

Darstellungen von Lie-Algebren und Lie-Gruppen

Sommersemester 2012

Aufgabenblatt 7

1. Juni 2012

Es gelten die üblichen Voraussetzungen: K ist ein Körper der Charakteristik 0, alle Lie-Algebren bzw. Darstellungen werden als endlich-dimensional vorausgesetzt.

Aufgabe 1. (4 Punkte)

Wir wollen einen anderen Beweis für die Existenz der freien Lie-Algebra über einer Menge X geben. Bilden Sie dazu den von X erzeugbaren Vektorraum V und betrachten Sie die Lie-Unteralgebra L der Tensoralgebra $T(V)$, die von $V = T^1(V)$ erzeugt wird. Zeigen Sie mit Hilfe des Satzes von Poincaré-Birkhoff-Witt, dass L die universelle Abbildungseigenschaft der freien Lie-Algebra über X erfüllt.

Aufgabe 2. (4 Punkte)

Sei L eine der klassischen halbeinfachen Lie-Algebren $A_l = \mathfrak{sl}_{l+1}(K)$, $C_l = \mathfrak{sp}_{2l}(K)$, $B_l = \mathfrak{o}_{2l+1}(K)$, $D_l, (l \geq 2) = \mathfrak{o}_{2l}(K)$. Zeigen Sie, dass die Menge der Diagonalmatrizen in L eine maximal torale Unter- algebra bildet.

Aufgabe 3. (4 Punkte)

Bestimmen Sie mit Hilfe von Aufgabe 2 die Wurzeln und die Wurzelräume für die Lie-Algebren A_l und C_l .

Aufgabe 4. (4 Punkte)

Sei L halbeinfach und H eine maximal torale Unter- algebra von L .

- a) Der Normalisator von H in L ist definiert als $N_L(H) = \{x \in L \mid [xH] \subset H\}$. Zeigen Sie, dass $H = N_L(H)$.
- b) Sei $L = \mathfrak{sl}_2(K)$. Zeigen Sie, dass H eindimensional ist.